

Kultur

WER VERTONT EIN MARX-GEDICHT?

Ein Kompositionswettbewerb lädt Musiker ein, sich von Karl Marx inspirieren zu lassen. Seite 24

MATJES, BACKFISCH ODER KRABBen

Heute ist Weltfischbrötchentag. Jedenfalls an der Ostsee. Seite 32

VOLKSFREUND.DE/KULTUR

Im spirituellen Supermarkt

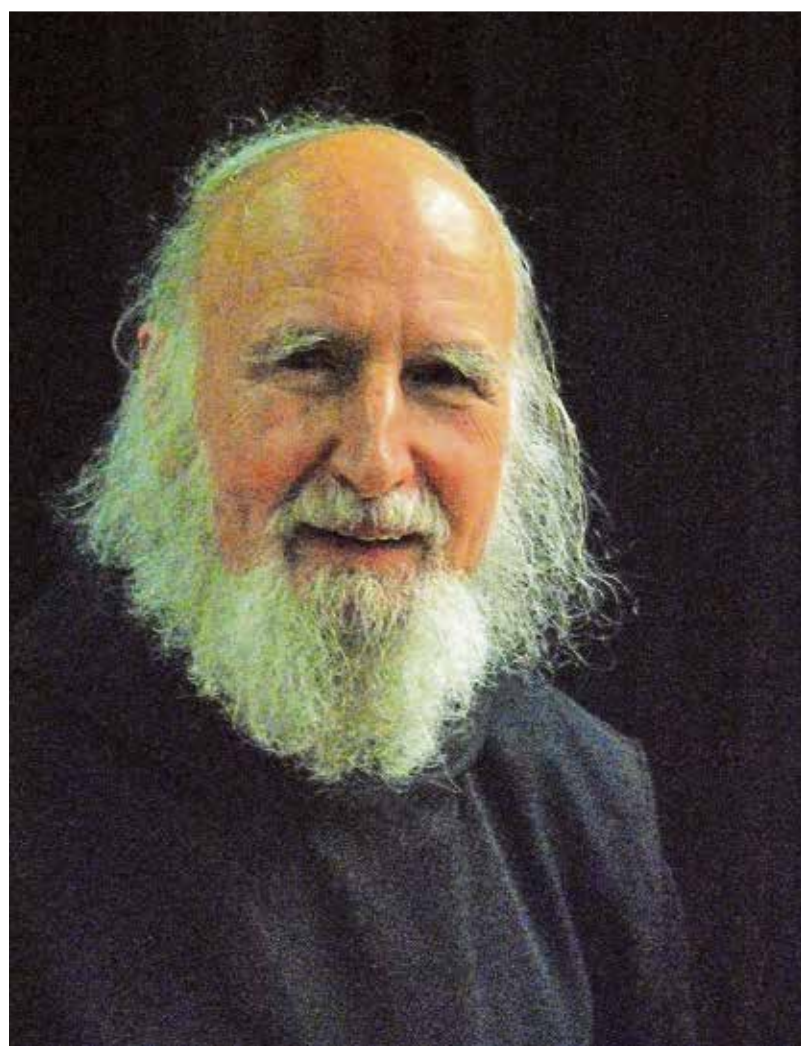
Pater Anselm Grün zieht beim Eifel-Literatur-Festival in Wittlich 1500 Besucher in seinen Bann.

VON CLEMENS SARHOLZ

WITTLICH Wenn Anselm Grün referiert, dann öffnet sich ein spiritueller Supermarkt. Man hört zu, ist aufmerksam und nimmt sich mit, was man braucht. Der Pater hielt am Donnerstagabend im Rahmen des Eifel-Literatur-Festivals im ausverkauften Eventum in Wittlich einen Vortrag. „Wie wir leben – und wie wir leben könnten“ lautete das Thema, das 1500 Besucher anzog. Die hingenden dem charismatischen 73-Jährigen an den Lippen, der die Kunst des Lebens erklärte.

„Wissen Sie, warum ich mir gerne den Herrn Grün anhöre?“, sagte Brigitte Cichon. Sie ist aus Perl zu dem Vortrag gekommen. „Ob jung, ob alt, Geschäftsmann oder Handwerker, für jeden ist etwas dabei.“ Ja, so ist es. Der spirituelle Wegweiser Grün gab einem Zuhörer den Anstoß, sich selbst zu reflektieren. In zwölf kleinen Häppchen, mit klarer Struktur, mit klaren Worten.

Wenn die einen sich zeitweise gedacht haben mögen, die Veranstaltung fühle sich an wie in eine große Therapiesitzung, konnten die ande-



Pater Anselm Grün lockte am Donnerstagabend 1500 Menschen ins ausverkaufte Eventum in Wittlich.

FOTO: CLEMENS SARHOLZ

ren Fruchtbare aus dem Vortrag des Paters mitnehmen. Grün präsentiert seine Gedanken stets wie in einem Supermarkt. Was man haben möchte, nimmt man sich mit, und was man gerade nicht gebrauchen kann, bleibt halt da. Denn jeder hat sein eigenes Päckchen zu tragen. Junge Leute hätten Angst davor, Entscheidungen zu treffen, hat der Pater beobachtet. Menschen in der Lebensmitte gerieten in Unruhe, weil sie am Sinn des Lebens zweifelten, und ältere Menschen stellten fest, dass sie ihr ganzes Leben für ande-

re hingegeben, sich selbst dabei vergessen hätten, sagt er. Wer zu Frieden und Zufriedenheit kommen wolle, der müsse die eigene innere Haltung und Persönlichkeit entwickeln.

Grün sprach über zwölf innere Haltungen, darunter Gelassenheit und Authentizität, Hingabe und Achtsamkeit. Sie zu entwickeln, fordere die ganze Persönlichkeit und sei nicht mit einer einfachen Anleitung zu haben. Dafür könnten die Haltungen den Menschen den Weg zeigen zu mehr Erfüllung.

EXTRA

Beliebter Autor und spiritueller Wegweiser

Anselm Grün ist Dauergast beim Eifel-Literatur-Festival, wo er mit seinen Vorträgen regelmäßig die Hallen füllt. Dort wird er auch am Freitag, 7. September, erneut auftreten (Bitburg, Stadthalle).

Grüns Mutter stammt aus Dahlem, und so hat der heute 73-Jährige Eifeler Wurzeln. 1944 geboren, machte Grün 1964 Abitur in Würzburg und trat noch im selben Jahr ins Noviziat an der nahe gelegenen Benediktiner-Abtei Münsterschwarzach ein. Er studierte Philosophie und Theologie, später Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaft.

1974 wurde er zum Doktor der Theologie promoviert. Der Pater leitete 36 Jahre lang die wirtschaftlichen Belange seines Klosters. 2013 trat er von dieser Funktion zurück, arbeitet aber immer noch in dessen Verwaltung mit. Mehr als 300 Bücher hat er geschrieben.

Nächster Termine beim Eifel-Literatur-Festival: Sven Regener liest am Dienstag, 8. Mai, in Wittlich im Cusanus-Gymnasium aus seinem neuesten Roman „Wiener Straße“. Karten zu allen Veranstaltungen gibt es im TV-Service-Center Trier, unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 sowie unter www.volkshfreund.de/tickets

Tänzer, Rocker, Weltstar: Abi Ofarim ist tot

MÜNCHEN (dpa) Der Sänger Abi Ofarim ist tot. Er starb am Freitag im Alter von 80 Jahren in seinem Heimatort München, sagte seine Managerin. Ofarims Karriere begann in seinem Heimatland Israel als Tänzer. Da war er elf Jahre alt. Als Teenager kam er zum Theater, später zur Musik. In den 1960er Jahren wurde er an der Seite seiner ersten Frau im Gesangsduo Esther & Abi Ofarim zum Star („Cinderella-Rockefella“, „Morning of my Life“). 1982 veröffentlichte Ofarim seine Erinnerungen („Der Preis der wilden Jahre“). 59 Goldene Schallplatten hat er insgesamt bekommen.

Käpt'n Blaubär-Schauspieler Wolfgang Völz tot

BERLIN (dpa) Als Stimme von Käpt'n Blaubär spann Wolfgang Völz in der „Sendung mit der Maus“ irrwitziges Seemannsgarn. Nun ist der Schauspieler mit 87 Jahren gestorben. Er war Mitglied der „Raumpatrouille Orion“ und Sir John in den Edgar-Wallace-Parodien „Der Wixxer“ und „Neues vom Wixxer“. Für mehr als 600 Fernseh- und rund 150 Kinofilme stand das Berliner Urgestein vor der Kamera.

„Nicht glaubwürdig“: Literaturnobelpreis fällt dieses Jahr aus

Die #MeToo-Debatte hat die Schwedische Akademie in eine tiefe Krise gestürzt. Für den Literaturnobelpreis zieht sie eine dramatische Konsequenz.

STOCKHOLM (dpa) Das Vertrauen ist zerstört, der Ruf beschädigt. Kann eine solche Jury glaubwürdig einen der wichtigsten Preise der Welt verleihen? Die Schwedische Akademie sagt Nein. In diesem Jahr wird es keinen Literaturnobelpreis geben. Es ist der dramatische Höhepunkt eines aufsehenerregenden Skandals um Missbrauchsvorwürfe und Korruption.

Ausgerechnet die Schwedische Akademie. Von den drei Institutionen, die die Nobelpreise vergeben, war sie immer diejenige, die den größten Wert auf Würde und Ehre zu legen schien. Traditionsbewusst, unnahbar, oft etwas steif, mit jahrhundertalten Statuten und einer geheimnisvollen Aura. Wenn die Ständige Sekretärin Sara Danius im Oktober mit strenger Miene und geradem Rücken durch die hohe, goldverzierte Tür trat, hielt die Literaturwelt den Atem an.

Doch hinter dieser Tür, das zeigte sich in den vergangenen Monaten, ging es offensichtlich ganz anders

zu. 18 Frauen warfen dem Mann von Akademiemitglied Katarina Frostenson im Umfeld der #MeToo-Debatte sexuelle Belästigung vor. Eine Untersuchung bestätigte „unakzeptables Verhalten in Form von unerwünschter Intimität“. Der Skandal könnte sogar bis ins schwedische Königshaus reichen, denn der Franzose Jean-Claude Arnault soll auch Kronprinzessin Victoria angefasst haben. Doch damit nicht genug: Das Paar soll dem eigenen Kulturverein Fördergelder zugeschanzt und die Namen von sieben Nobelpreisträgern vorzeitig ausgeplaudert haben.

Mehrere Jurymitglieder legten ihre Arbeit nieder, weil sie nicht damit einverstanden waren, wie die Akademie mit diesem Skandal umging. Frostenson musste gehen. Danius im Gegenzug ebenfalls. Von den einst 18 Mitgliedern waren plötzlich nur noch zehn aktiv – so wenige, dass der schwedische König Carl XVI. Gustaf seine „große Sorge“ über die Arbeitsfähigkeit der Akademie ausdrückte.

Auch für die Hüter des Erbes von Preisstifter Alfred Nobel ist eine Grenze überschritten: Der Nobelpreis habe Schaden genommen, sagte der Vorsitzende der Nobelpreisstiftung, Carl-Henrik Heldin, am Freitag. Und er sprach der geheimnisumwitterten, unnahbaren Akademie eine Warnung aus: Man realisiere hoffentlich, dass man künftig eine „größere Offenheit gegenüber der Außenwelt“ beweisen müsse.

Das kann an der Akademie nicht einfach abprallen – anders, als die Kritik an ihren teils waghalsigen Nobelpreis-Entscheidungen, wie zuletzt 2016 nach dem Preis für den Musiker Bob Dylan. „Wir müssen als Institution glaubwürdig sein“, betonte Literaturwissenschaftler Anders Olsson, der interimsmäßig den Vorsitz übernommen hat. „Wir halten es für nötig, Zeit zu investieren, um das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Akademie wieder herzustellen, bevor der nächste Preisträger verkündet werden kann.“

Die Arbeit am Nobelpreis soll

trotzdem weitergehen. Noch am Donnerstag hatten Jurymitglieder berichtet, die Shortlist mit fünf Namen sei schon fertig. Eigentlich gebe es keinen Grund für einen Aufschub. Doch die schwerwiegende Entscheidung über den Nobelpreisträger solle nicht von nur zehn Mitgliedern getroffen werden, findet die Akademie. Und nicht mit beschädigtem Ruf und Vertrauen.

Der Nobelpreis für 2018 wird deshalb um ein Jahr verschoben und zusammen mit dem Preis für 2019 verkündet. Das passiert nicht zum ersten Mal in der Geschichte der Nobelpreise. Zuletzt bekam der US-Amerikaner William Faulkner seinen Preis für 1949 ein Jahr später, 1950. Eigentlich sehen die Statuten eine Verschiebung aber vor allem für den Fall vor, dass kein geeigneter Kandidat gefunden wird. „Wenn keine der in Betracht gezogenen Arbeiten die im ersten Absatz angegebene Bedeutung aufweist, ist das Preisgeld bis zum folgenden Jahr zu reservieren“, heißt es.



Diese jährliche Zeremonie wird es nicht mehr geben: Sara Danius, die Sprecherin der Schwedischen Akademie, kommt zur Bekanntgabe des Literaturnobelpreisträgers. FOTO: DPA

Zurückgetretene und aktive Jurymitglieder zeigten sich am Freitag froh über die Entscheidung. Sie gebe der Akademie die Möglichkeit, sich neu zu ordnen. König Carl XVI. Gustaf ließ zufrieden mitteilen: „Ich respektiere den Beschluss der Schwedischen Akademie. Er zeigt, dass sich die Akademie nun darauf konzentrieren will, ihr Ansehen wiederherzustellen.“

Der schwedische Verleger Svante Weyler jedoch warnte, die jahrhundertalte Kulturinstitution könne sich als Nobelpreisjury für alle Zeit disqualifiziert haben. „Es ist eine sehr riskante Entscheidung“, sagte er schwedischen Medien. Auch Schwedens Regierungschef Stefan Löfven zeigte sich nicht gerade begeistert: Für Schwedens Ansehen in der Welt sei all das „absolut nicht gut“.

Produktion dieser Seite: Anne Heucher

Anzeige

FERNWEH? – WIR HÄTTEN DA WAS...

Nordfriesland 7 Tage
Mit Sylt, Glücksburg, Leck uw. inkl. HP, Zug- & Fährüberf. Schiff, nach Hallig Hooge uvm. – 21.5./11.6./2.7. uw. ab 569,-

Cilento NEU 8 Tage
Und Amalfiküste, Ravello, Amalfi, Salerno, Agropoli, Paestum uw. inkl. HP in 3-4*-Hotels, Bes. Büffel-farm uvm. – 14.6./17.9. ab 679,-

Irland 8 Tage
Mit Wales, Galway, Cliffs of Moher uw. inkl. HP in landestyp. Mittelklasse-hotels, Fährüberfahrten, Stadtf. in Dublin uvm. – 10.5./28.6. uw. ab 949,-

Italien & Istrien 9 Tage
Mit Lido di Jesolo, Triest, Rovinj, Pula uw. inkl. HP in guten Hotels, Stadtf. in Porec und Venedig uvm. – 11.6. uw. ab 599,-

Südtirol 7 Tage
Mit Dolomiten, Bozen, Meran uw. inkl. HP im 3*-Hotel Wieser, 1 x Gala-Dinner bei Kerzenschein (i. R. d. HP) uvm. – 4.6./25.6./16.7. uw. ab 539,-

Côte d'Azur 7 Tage
Mit Verdonschlucht uw. inkl. HP im 4*-Hotel Cannes Palace, Stadtf. in Cannes, Nizza & Monte Carlo uvm. 21.5./11.6./3.9./8.10. ab 689,-

Irland NEU 11 Tage
Und Nordirland mit Ring of Kerry, Bunratty Castle & Folk Park uw. inkl. Stadtführung in Dublin und Belfast uvm. – 16.7./7.8. ab 1249,-

Wien 7 Tage
Und Budapest mit Burgenland, Wachau uw. inkl. HP im guten Hotel, Stadtrundf. in Wien & Budapest uvm. 30.4./28.5./25.6./23.7. uw. ab 549,-

Toskana 5 Tage
Mit Montecatini Terme, Pisa, Siena, Seebad Viareggio uw. inkl. HP im landestyp. Mittelklassehotel uvm. – 2.5./23.5./20.6. uw. ab 319,-

Stubaial 7 Tage
Mit Fulpmes, Stubaier Bergwelt, Bozen uw. inkl. HP im 4*-Wellness-hotel Stubaier Hof, Tiroler Tanzabend uvm. – 4.6./2.7./10.9. uw. ab 599,-

Blumenriviera 5 Tage
und Côte d'Azur inkl. HP im guten 4*-Hotel Aregai Marina, Stadtrundf. in Monte Carlo uvm. – 16.5./11.6./17.9. uw. ab 389,-

Insel Rügen 7 Tage
Mit Kap Arkona, Sassnitz, Königstuhl, Seebad Sellin uw. inkl. HP in guten Hotels, Stadtführung in Stralsund uvm. – 23.7./25.8. ab 699,-

sunshine bus
LAMBERT-REISEN

PROVENCE & CAMARGUE
Mit Camargue, Avignon uw. inkl. 6 x HP im guten Hotel, Wein- und Olivenölprobe, Eintritt Pont du Gard mit Museum uvm. – 9.6./2.7./13.8./5.9./8.10.
7 TAGE / HP ab 569,-

Info: 0 68 38 - 97 97 0
www.sunshine-bus.de
und in Ihrem Reisebüro

UNSERE STÄDTEREISEN

Hamburg ab 239,-
Hansestadt und Tor zur Welt! Inkl. 2, 3 bzw. 6 x ÜF im guten Hotel Commodore, Stadtrundfahrt uvm. 3 Tage 29.6./27.7./13.8./7.9./8.10. uw. 4 Tage 25.6./12.7./30.7. uw. ab 319,- 7 Tage 25.6./27.7./13.8. uw. ab 559,-

München ab 219,-
Blau-Weiße Lebensfreude inkl. ÜF im 4*-Hotel, Stadtrundfahrt in München, Besuch der Nymphenburg (MP) uvm. – 3 Tage 13.7./31.8./26.10. 4 Tage mit Münchner Seenparadies NEU – 18.5./7.9.8. ab 299,-

Flandern ab 229,-
Mit Gent, Brügge, Antwerpen uw. inkl. 2 x HP im 4*-BEST WESTERN PREMIER Keizershof Hotel, Stadtf. 3 Tage 28.5./16.7./13.8./14.9. uw.

London ab 319,-
Pubs, Parks und Paläste inkl. ÜF im sehr guten 4*-Hotel Holiday Inn M4J4, Stadtrundfahrt London uvm. 4 Tage 14.6./23.6./5.7./19.7./2.8. uw.

Venedig ab 269,-
Inkl. HP im landestyp. Mittelklasse-hotel in Lido di Jesolo, Stadtrundg. in Venedig, Schiff. m. Privat-Boot uvm. 4 Tage 31.5./14.6./23.6./2.7./9.7. uw.

Prag ab 269,-
Die goldene Stadt an der Moldau inkl. ÜF im sehr guten 4*-Orea Hotel Pyramida, Stadtrundgang Prag uvm. – 4 Tage 31.5./14.6./25.6. uw.